



Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dorsten
Der Bürgermeister



Wir
machen
MITte
Die integrierte
Entwicklung der
Innenstadt Dorsten

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Faktenblatt

Stück für Stück zum modernen Bürgerbahnhof: Zwischenbilanz der Modernisierungsarbeiten rund um den Dorstener Bahnhof

An der **Bahnsteigen und Zugängen des Bahnhofs Dorsten** laufen die Arbeiten auf Hochtouren: Drei Bahnsteigkanten mit neuer Beleuchtung sind baulich bereits fertiggestellt und stehen Reisenden zur Verfügung. Auch die neuen Wetterschutzhäuser sind schon fertig. Ein neuer Blindenleitstreifen erleichtert sehbehinderten Reisenden den Weg zum Bahnsteig. Alle Bahnsteige sind zukünftig barrierefrei über Rampen erreichbar. Seit Dezember letzten Jahres laufen die Arbeiten am letzten Bahnsteig an Gleis 5. Diese Arbeiten werden voraussichtlich im Mai 2019 abgeschlossen sein. Die Investitionen an der Verkehrsstation belaufen sich auf rund 5,1 Millionen Euro.

Im Anschluss daran wird das Baufeld an die Stadt Dorsten übergeben.

Das **denkmalgeschützte Empfangsgebäude** baut die Stadt Dorsten in den kommenden Jahren zu einem Bürgerbahnhof um, der Vereinen, Verbänden und Initiativen Räumlichkeiten für ihre ehrenamtliche Arbeit anbieten soll. Die Planung wird von Anfang an von engagierten Bürgerinnen und Bürgern begleitet, die sich zu der sog. Bahnhofsfamilie zusammengeschlossen haben. Verwalten wird den Bürgerbahnhof die Dorstener Arbeit gGmbH, die Arbeitssuchende für den Arbeitsmarkt qualifiziert. Sie wird im Erdgeschoss auch eine Ausbildungsgastronomie betreiben, so dass Reisende, Gäste und Bürger am Bahnhof wieder einkehren, sich hier versorgen und essen können.

Das Bahnhofsumfeld wird die Stadt Dorsten aufwerten, freundlich, hell und einladend gestalten. Den dunklen Bahnhofstunnel wird sie auf der Westseite abbrechen und stattdessen einen attraktiven Bahnhofsvorplatz ausbilden. Auf stillgelegten Bahntrassen entsteht eine neue Grün- und Wegeverbindung, die direkte Anschlüsse für Fußgänger und Radfahrer zwischen Kanal im Süden und Hoher Brücke im Norden herstellt.

Zwölf Millionen Euro investiert die Stadt Dorsten mit Unterstützung der Europäischen Union (EFRE-Mittel), des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen in den Bürgerbahnhof, das Bahnhofsumfeld und die Grün- und Wegeverbindung. Die Maßnahme ist Teil der Stadterneuerungsmaßnahme „Wir machen MITte“.

In **Klein Reken** baut die Deutsche Bahn derzeit an einem neuen Haltepunkt. Die Bahnsteigkante des Hausbahnsteigs mit einer Länge von 125 Metern ist bereits seit Herbst 2018 fertig gestellt. Am neuen Hausbahnsteig finden derzeit Pflasterarbeiten statt und die Zuwegungen werden gebaut. Die Beleuchtung wird voraussichtlich Ende März installiert. Bis dahin wird ein neues Wegeleitsystem angebracht und ein Wetterschutzhaus errichtet. Die bauliche Fertigstellung des Haltepunktes ist für Mai 2019 geplant. Ab dem

Deutsche Bahn
Kirsten Verbeek
Sprecherin Nordrhein-Westfalen
Tel. +49 211 3680 2060
presse.d@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse/
duesseldorf
twitter.com/DB_Presse

20190213 SD/KV NW



Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dorsten
Der Bürgermeister



Wir
machen
MITte

Die integrierte
Entwicklung der
Innenstadt Dorsten

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Faktenblatt

Fahrplanwechsel 2019/2020 können Reisende hier ein- und aussteigen. Insgesamt werden in Klein Reken rund 1,5 Millionen Euro investiert.

Parallel dazu wird der Haltepunkt **Reken** zum Kreuzungsbahnhof ausgebaut. Der neue Mittelbahnsteig ist planmäßig zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 fertiggestellt worden. Seitdem wird die Zuwegung zum P&R-Parkplatz auf dem ehemaligen Hausbahnsteig hergestellt. Die Fertigstellung der Arbeiten ist für Mai 2019 geplant. Die Investitionen in die Bahnhofsmodernisierung belaufen sich auf ca. 1,6 Millionen Euro. Darüber hinaus hat DB Netz in Reken bereits ein zweites Gleis installiert und die zwei neuen Weichen fest verschlossen.

In **Maria Veen** ist der neue Hausbahnsteig mit einem neuen Wetterschutzhaus und neuem Wegeleitsystem planmäßig zum Fahrplanwechsel 2018/2019 in Betrieb gegangen. Der Bahnsteig ist seit Abschluss der Arbeiten über eine neue Rampe erreichbar. Bis Ende des Jahres sind noch Restarbeiten erforderlich. Insgesamt werden hier rund 1,4 Millionen Euro investiert.

Die Gesamtkosten tragen die Deutsche Bahn, das Land NRW, der Bund sowie der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR).

Neben den Bahnhofsmaßnahmen werden die Bahnstrecken Richtung Borken und Coesfeld ertüchtigt. Zukünftig sollen Züge aus Borken in Dorsten zusammengeschlossen werden – aus Richtung Coesfeld fahren die Züge bereits am Wochenende durchgehend bis nach Essen. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 wird dieses Konzept auch an Werktagen umgesetzt. Das macht eine bessere Vernetzung des südlichen Münsterlandes mit dem Ruhrgebiet möglich. Parallel dazu arbeitet die DB Netz AG an der **Modernisierung der Strecken** zwischen Essen und Borken sowie Dorsten und Coesfeld. Hierfür werden **fünf neue Elektronische Stellwerke (ESTW)** in Dorsten, Gladbeck-Zweckel, Reken, Rhade und Borken in Betrieb genommen. Bis auf das ESTW Reken sind bereits alle planmäßig im Dezember 2018 in Betrieb genommen worden. Im Zuge der Modernisierung der Strecke sind außerdem Arbeiten an insgesamt 45 Bahnübergängen erforderlich. Von den 45 Bahnübergängen werden 21 neu gebaut und 24 technisch an die neue Stellwerkstechnik angepasst. Bis Ende 2019 sollen die Bahnübergänge fertig gestellt sein.

Die Inbetriebnahme beider Maßnahmen erfolgt in zwei Schritten: Zum vergangenen Fahrplanwechsel 2018/2019 ist die Strecke Zweckel - Dorsten - Borken mit elektronischer Stellwerkstechnik und den neuen Signalanlagen in Betrieb genommen worden. In einem nächsten Schritt soll Ende 2019 auch die Strecke Dorsten - Coesfeld in Betrieb gehen. Bis dahin kann der im Bau befindliche Haltepunkt Klein Reken noch nicht angefahren werden.

Die Arbeiten an den Gleisanlagen in Dorsten und Reken wurden planmäßig Ende 2018 abgeschlossen. Im Laufe des Jahres finden noch Arbeiten an den beiden Abstellgleisen im Bahnhof Dorsten statt.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Kirsten Verbeek
Sprecherin Nordrhein-Westfalen
Tel. +49 211 3680 2060
presse.d@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse/
duesseldorf
twitter.com/DB_Presse

20190213 SD/KV NW



Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dorsten
Der Bürgermeister



Wir
machen
MITte

Die integrierte
Entwicklung der
Innenstadt Dorsten

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Faktenblatt

Ende 2019 wird es noch Sperrpausen geben. Sofern es zu betrieblichen Auswirkungen auf den Zugverkehr und zu nächtlichen Arbeiten kommt, werden Reisende und Anwohner vorab über diese informiert.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Kirsten Verbeek
Sprecherin Nordrhein-Westfalen
Tel. +49 211 3680 2060
presse.d@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse/
duesseldorf
twitter.com/DB_Presse

20190213 SD/KV NW